



Anwesend: P. Henze, LoWi – Büro für Lokale Wirtschaft, Henze@lokale-wirtschaft.de / S. Engler, Zinnschmelze – info@zinnschmelze.de / C. Blum, Gemeinde St. Gabriel – Blum.st.gabriel@gmx.de / C. Sobek, Alraune gGmbH – C.Sobek@alraune-hamburg.de / K. Mandik, Köster-Stiftung – Mandik@koester-stiftung.de / K. Ruschka, BIG-Städtebau GmbH – K.Ruschka@Big-Bau.de / N. Heinsen, Leben mit Behinderung – Neil.Heinsen@gmx.de / R. Ahlers, Jugendbildung Hamburg – Rainer.Ahlers@jugendbildung-hamburg.de / M. Schöndienst, alsterdorf assistenz west – M.Schoendienst@alsterdorf-assistenz-west.de / R. Hanno, Gemeinde Nord-Barmbek - Rainer.Hanno@Auferstehungskirche.Barmbek.de / A.-T. Epstein, SPD- Büro MdHB K. Bekeris, Info@ksenja-bekeris.de / C. Albrecht und D. Thiele, Geschichtswerkstatt Barmbek – geschichtswerkstattbarmbek@alice-dsl.de / U. Smandek, Bürgerhaus in Barmbek – US@Buergerhaus-in-Barmbek.de (**Prot.**)

## **Verlauf:**

### **1. Vorstellungsrunde**

### **2. Kleine Anfrage der SPD-Fraktion**

Herr Epstein stellt die Auswertung der Kleinen Anfrage der SPD-Fraktion zu Stadtteildaten vor. (Die Ergebnisse finden sich im Anhang.) Die Daten werden besprochen, der Ratschlag äußert Wünsche :

1. Die Antwort stellt die Ergebnisse der **Schulbesuche** in Barmbek-Nord dar. Da viele Schüler in den Stadtteil pendeln, sind die Zahlen nicht sehr aussagekräftig für die Arbeit im Stadtteil: Gezählt sind die Ergebnisse der Schüler, die Schulen im Stadtteil besuchen, nicht die der Schüler, die im Stadtteil wohnen. Können hier Daten mit mehr Stadtteilbezug gefunden werden?
2. Die Zahlen stellen eine starke Zunahme der 22-28jährigen, eine starke Abnahme der 29-40jährigen, eine starke Zunahme der 41-65jährigen und eine starke Abnahme der 65- 80jährigen im Vergleich 2000/2008 dar (jeweils 500 bis 1000 Personen). In der Runde kommt die Frage auf, ob – abgesehen vom starken Zuzug Jüngerer - evtl. die Bevölkerung relativ stabil ist, und evtl. durch Statistik „hindurch altert“. Der Ratschlag äußert den Wunsch nach einer Zahlenreihe oder, noch besser, einem sog. „Bevölkerungsbaum“, an dem die vorhandenen Generations- bzw. Jahrgangsstärken abzulesen sind.
3. Im Zusammenhang mit der Darstellung des hohen Anteils der Alleinerziehenden an den Familien-Haushalten taucht die Frage auf, ob auch der Anteil der Familien an der Gesamtzahl der Haushalte erheblich ist.

### **3. AWO-Aktion Augen auf**

U. Smandek skizziert ein Projekt der AWO, zu dem ein Treffen von A. Quast, Gebietsbetreuung Langenfort, C. Gotha, Landesgeschäftsführer AWO HH, D. Söngen, BezA HH-Nord und U. Smandek stattgefunden hat. Das Konzept und ein Stellenprofil für die hauptamtliche Betreuung des Projekts findet sich im Anhang der Protokoll-Mail. Der Ratschlag reagiert sehr interessiert und wünscht sich ein Gespräch mit einem/r ProjektvertreterIn. U. Smandek teilt dies der AWO mit.

Der Ratschlag ist aufgefordert, sich nach geeigneten BewerberInnen umzusehen. Die Stelle fordert eine sehr besondere Kombination aus Pflegeerfahrung und Begabungen für Einzelarbeit, Gruppenarbeit und Gemeinwesenarbeit.

### **4. Stadtteil-Lotsinnen**

Die Stadtteil-Lotsinnen, ein Projekt der Aqtivus gGmbH, wollen eine beratende Brücke zwischen Hilfesuchenden und Behörden, Beratungsstellen und Hilfsangeboten bilden. Sie würden ihr Projekt gern dem Ratschlag vorstellen. Angedacht ist die Sitzung am 8. Juni.

## 5. Fuhle-Workshops

Die Workshops zur Neugestaltung der südlichen Fuhle laufen nun. Die Termine waren und sind:

1. Auftakt Stadtteilgespräch 21.4., 19:00, Gemeindesaal Tieloh 26, erste Treffen von Themengruppen(
2. Workshop Thema Gewerbe: 4.5., 19:00, Gemeindesaal Tieloh 26
3. Workshop Thema Nutzer: 6.5., 19:00, Gemeindesaal Tieloh 26
4. Workshop Thema Freiraum: 11.5., 19:00, Gemeindesaal Tieloh 26
5. Darstellung der überarbeiteten Planungen: DI, 29.6., 18:00, Gemeindesaal Tieloh 26  
Weiterer Verlauf:
6. SEP: Darstellung der Planungen im Sanierungsarbeitskreis und im Sanierungsbeirat
7. OKT: Verschickung der Planungen an die Fachbehörden
8. evtl. AUG 11: Senatsentscheid
9. evtl. Anfang 134: Baubeginn

Die Protokoll der Workshops werden auf [www.Barmbek-Nord.info](http://www.Barmbek-Nord.info) veröffentlicht.

## 6. Barmbek blüht! - Stecker

Die Holz-Steckschilder mit dem Logo *Barmbek blüht!*, die zur Kennzeichnung von Pflanzaktionen vom Sanierungsbeirat Fuhle-Süd bezahlt und von altsterdorf assistenz gefertigt wurden, liegen nun im Bürgerhaus abholbereit. Wer eine solche Aktion plant, kann sie hier bekommen. Die Runde regt an, dass für solche Aktionen geworben werden sollte. Idee: ein Artikel im Wochenblatt und ein Aufruf auf [Barmbek-Nord.info](http://Barmbek-Nord.info). R. Hanno beauftragt U. Smandek ;-)

Die Geschichtswerkstatt weist darauf hin, dass es legal möglich ist, Baumscheiben so zu vergrößern, dass regelrechte Beete entstehen können. Sie hat dies getan und regt Nachahmung an.

## 7. Zum Ratschlag -Protokoll vom 13.4.10

Das Protokoll wies einige kleine Fehler auf. Die korrigierte Fassung wird im Anhang verschickt. Korrekturen werden durch kursive Schrift markiert.

## 8. Stadtteilgespräche

Die Termine für das 2. Halbjahr stehen fest, die Themen sind noch nicht zugeordnet. Der Ratschlag hat keine zusätzlichen Themen, die dringend anliegen. Die Redaktionsgruppe verabredet einen Termin.

**Neuer Stand:** Inzwischen sind Termine und Themen zueinander geordnet:

1. MI, 2. JUN: „Bahnhof nochmal!“ die Baustelle und ihr Fest
2. MI, 22. SEP: „Jung sein in Barmbek“ - Schwerpunkt Jugendclub Wittenkamp, evtl. weitere Beiträge zur Jugendarbeit im Stadtteil.
3. MI, 24. NOV: „Barmbeker Räume“ - Schwerpunkt Neubau Eltern-Kind-Zentrum Hartzloh, Erweiterungen Zinnschmelze und Bürgerhaus.

## 9. Hebebrand-Quartier

Zur Zeit laufen erste Überlegungen, in wie weit ein Gebiet, das direkt an den Stadtteil angrenzt, entwickelt werden könnte. Die Grenzen des Gebiets sind Süden, die Alte Wöhr, im Westen Saarlandstr. / Limaweg/ Sengelmannstraße, im Norden Tessenowweg bzw. S-Bahn-Bogen am Tessenowweg, im Osten die S- und Güterbahn-Linie. Das Gebiet hat den Arbeitstitel Hebebrand-Quartier, zurzeit wird es von Schrebergärten, einem Flüchtlingsdorf etc. genutzt. Die Überlegungen stehen ganz am Anfang, es laufen Gespräche mit sog. Schlüsselpersonen aus den angrenzenden Stadtteilen.

## 10. Berichte aus den Einrichtungen (wegen Zeitmangels sehr kurz)

1. **Geschichtswerkstatt:** Vorbereitung einer Lesung (14.6., 19:30, Bücherhalle) von Hrn. Giordano und Fr. Vértes-Schütter. // Vorbereitung einer Ausstellung über die Zukunftschancen der Kirchen (Beginn vorr. Vor der Sommerpause)

2. Das **Bürgerhaus** stellt vom 11. Mai bis zum 4. Juni den Sieger-Entwurf und die unterlegenen Entwürfe zu seinem Anbau aus. Das Projekt HartzlohLIVE! des Bürgerhauses für September nimmt immer klarer Gestalt an.
3. **BIG** bereitet nun seinen Umzug vor. **Ab 12. Mai** sitzt BIG im neuen Regionalbüro (Drehbahn 7, 20354 HH) Mit dem Umzug ändern sich auch die Telefonnummern:
  1. Carolin Ahrens: 341 06 78 32
  2. Katja Ruschka: 341 06 78 36
  3. Fax: 341 06 78 21
 Sprechzeiten in der Hellbrookstraße: DI, 14-17:00 sowie nach tel. Absprache  
 Der Ratschlag bedauert den Umzug sehr, zumal nun die zentralen Themen des Sanierungsgebiet endlich in Bewegung kommen, der Gesprächsbedarf also steigen dürfte.
4. **St. Gabriel** beteiligt sich an einem Open-Air-Gottesdienst aller Ev.-Luth. Kirchengemeinden in Barmbek und Dulsberg, 13.5., 10:30, Bert-Kaempfert-Platz. Auf dem Vorplatz der Kirche ist die Beleuchtung verbessert worden, St. Gabriel plant einen Antrag beim Themengebiet Langenfort zur Neugestaltung des Vorplatzes.
5. **Jugendbildung Hamburg** hat die/das BezahlBar in der Habichtstr. Eröffnet und der Andrang von Eröffnungsgästen und Kunden war enorm.
6. Die **Köster-Stiftung** feiert am 5.6. von 11-17:00 **Nachbars Meile**. Am 27. 5. beginnen die Feierlichkeiten zum 125jährigen Jubiläum.
7. Auch bei der **Zinnschmelze** ist der Sieger unter den Anbau-Entwürfen gefunden. Die Ausstellung der Entwürfe erfolgt im Juli.

## II. Termine

1. Stadtteilgespräch: MI, 02.06.10, 19:00 Uhr, Gemeindesaal Tieloh 26, Bahnhof, noch mal
2. Nachbars Meile /Köster-Stiftung: 05.06.10
3. Der nächste Ratschlag: DI, 8.06.10, 10:00 Uhr, Bürgerhaus (immer am 2. DI des Monats)
4. Treffen Gebietsbeirat Langenfort Barmbek-Nord: MI, 16.6.10, 19:00 Uhr, Kita Hartzloh
5. Präsentat. Ergebnisse Beteiligung Umgestaltung Fuhle: DI, 29.06.10, 19:00 Uhr, Gemdesaal Tieloh 26
6. „KulturBewegt!“, Stadtteilstfest Bürgerhaus & St. Gabriel & Kita Hartzloh: SA, 3.7.
7. Barmbeker Hofsommerfest, Zinnschmelze, Mus d. Arbeit, Globetrotter & Co.: SA, 17.7.
8. Martinsmarkt / Köster-Stiftung: 07.11.10